



fermacell[®]

fermacell Projekt & Lösung

Jakobskreuz, St. Jakob in Haus, Tirol, Österreich

- Errichtung des weltweit größten, begehbaren Gipfelkreuzes
- 1587 m² **fermacell** Gipsfaser-Platten 12,5 mm
- Objektfertigstellung im Jahr 2014

Jakobskreuz, St. Jakob im Haus, Tirol, Österreich

Das Objekt

Eindrucksvoll ragt das weithin sichtbare Jakobskreuz am Gipfel der Tiroler Buchensteinwand im Pillerseetal im Bezirk Kitzbühel in die Höhe. Mit seinen knapp 30 Metern ist es das weltweit größte, komplett begehbare Gipfelkreuz und beherbergt Seminar- und Veranstaltungsräume, sowie Ausstellungsflächen. Die Realisierung erfolgte auf Initiative der Bergbahn Pillersee, die hier eine Touristenattraktion in Form eines Kraftplatzes mit besonderer Aussicht schaffen wollte. Das Projekt wurde durch EU-Fördergelder und Mittel aus dem Tourismusfonds unterstützt. Mit **fermacell** Gipsfaser-Platten konnten die Anforderungen an den Brandschutz erfüllt werden.

Die Aufgabe

Die Entwicklung eines adäquaten Brandschutzkonzepts zählte zu den größten Herausforderungen des Bauprojekts, dessen Startschuss im November 2013 fiel.

Dabei musste eine Fassadengestaltung mit jeweils 50 cm langen Lärchenschindeln in die Brandschutzplanung einbezogen werden.

Die Lösung

Das gemeinsam mit **fermacell** entwickelte Brandschutzkonzept wurde mit **fermacell** Gipsfaser-Platten realisiert, die durch hohe Stabilität, rasche Montage sowie effiziente Verarbeitung punkten. Gleichzeitig konnte damit eine nichtbrennbare Beplankung der Konstruktion entsprechend der geforderten Brandschutzklassifizierung EI-30 gewährleistet werden. Insgesamt wurden bei dem Objekt über 1 587 m² Fläche mit 12,5 mm starken **fermacell** Gipsfaser-Platten beplankt. Durch die teilweise Vorfertigung der Wandelemente konnte der Bauablauf deutlich beschleunigt werden. Speziell im Holzbau spielt Branchenprofi **fermacell** im wahrsten Sinn des Wortes eine tragende Rolle.

fermacell Gipsfaser-Platten erfüllen die hohen Anforderungen zur statischen Aussteifung und brandschutztechnischen Beplankung, die an den mehrgeschossigen Holzbau gestellt werden. Die Platten bieten aufgrund ihrer homogenen Struktur und Faserarmierung eine hohe mechanische Beanspruchbarkeit mit Material- und Verarbeitungseigenschaften, die dem Holz sehr ähnlich sind. Die Umwelt-Zertifizierung vom renommierten eco-Institut garantiert ein umweltfreundliches Produkt.



fermacell[®]

Im Überblick	
Bauherr	Bergbahn Pillersee Ges.m.b.H; 6393 St. Ulrich am Pillersee
Ideengeber	Toni WurZRainer, TIM GmbH, Neugasse 20, 6365 Kirchberg
Entwurf	a2 architektur Döttlinger & Naglich, 6370 Kitzbühel
Planung	BM Ing. Josef Straif Planungs GmbH, 5760 Saalfelden
Holzbau	Huetz Holzbautechnik GmbH & Co KG, 6392 St. Jakob im Haus
Stahlbau	Oberhofer Stahlbau GesmbH, 5760 Saalfelden

Fermacell GmbH
Verkaufsbüro Österreich
Bürocenter B17
Brown-Boveri-Straße 6/4/24
2351 Wiener Neudorf

Telefon: +43(0)2236-42506
Telefax: +43(0)2236-42509
E-Mail: fermacell.at@xella.com

fermacell[®] ist eine eingetragene Marke und ein Unternehmen der XELLA-Gruppe.

www.fermacell.at